

La Soutenance de mémoire de  
Master en sciences sociales – *pilier migration et citoyenneté* – de

**Madame Arlette ZWAHLEN**

**Freiwilliges Engagement im Asylbereich in der  
Schweiz**

*Eine qualitative Forschung des formell freiwilligen Engagements von  
geflüchteten Personen im Kanton Bern*

aura lieu le

**jeudi 20 février 2020 à 10 heures**

à l'Institut SFM, Rue A.-L. Breguet 2, Neuchâtel, salle de cours 2.310

Directrice de mémoire : Anita Manatschal

Expert : Gianni D'Amato

**Résumé:**

Die Bedeutung von formell freiwilligem Engagement, das heisst freiwilligem Engagement von Vereinen und Organisationen, wurde weitgehend untersucht. Die vorliegende Masterarbeit fokussiert sich auf die persönliche Bedeutung des formellen Engagements für geflüchtete Personen mit einer F-Bewilligung im Kanton Bern. Sie zeigt, basierend auf den der Auswertung von zehn qualitativen Interviews, in welchen Lebensbereichen das formell freiwillige Engagement auf die Personen selbst einen Einfluss hat. Den theoretischen Rahmen der Arbeit bildet die Behandlung der Konzepte des Sozialkapitals und der Integration. Daraus werden einige Bereiche beschrieben, welche in der bisherigen Forschung als bedeutende Bereiche des formell freiwilligen Engagements identifiziert wurden, wie auch neue Erkenntnisse. Aus der empirischen Analyse geht hervor, dass das formell freiwillige Engagement trotz einiger Kritikpunkte weitgehend eine positive Wirkung auf die geflüchteten Personen hat, beispielsweise auf deren Spracherwerb oder den Aufbau von Netzwerken zu verschiedenen Personen. Es wird in der vorliegenden Arbeit sodann resümiert, dass formell freiwilliges Engagement, durch den einfachen Zugang von geflüchteten Personen zu diversen Aktivitäten – gerade zu Beginn des Aufenthalts in einem neuen Aufnahmeland – einen wertvollen Beitrag leisten kann, damit sich die geflüchteten Personen in der neuen Gesellschaft wohlfühlen können.